

Anzeigen-Teil

Rasse und Wehrrecht

Von Udo Klaua

Mit einem Geleitwort v. Oberstleutnant Altrichter
(=Recht und Rechtswahrer. Beiträge zum Rassegedanken.
Hrsg. von Dr. Falk Ruttko und Dr. Erich Ristow, Heft 2)

1936. 53 Seiten. Brosch. RM 1.80

Mehrere Werke erläutern bereits die neuen Wehrgesetze, doch es fehlen rechtsphilosophische Arbeiten. Klaua stellt als Rechtswahrer und Reserve-Offizier von der rassegesetzlichen Rechtslehre ausgehend die Grundlagen des Wehrrechts dar. Er zeigt, wie weit die rassischen Eigenarten eines Volkes das Wehrrecht gestalten und wie weit dieses andererseits ohne Rücksicht auf jene durch technische Notwendigkeiten bestimmt wird. Schließlich untersucht der Verfasser einige Bestimmungen der neuen Wehrgesetze auf ihre lebensgesetzliche Begründung.

Die vielen Anregungen, die das Buch gibt, beweisen, wie fruchtbar und wie notwendig derartige, mehr zum Grundfäßlichen neigende Arbeiten sind.

W. Kohlhammer Verlag
Stuttgart u. Berlin



Ⓩ Ⓩ

NEUDRUCK



Paul Heyse

KOLBERG

Historisches Schauspiel

451. - 460. Tausend

Ganzleinenband RM. 2.-

Geheftet RM. 1.05

J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, Stuttgart

Ⓩ

Neuaufgabe 135.—137. Tausend soeben erschienen!

Hermann-Raulbach-Bilderbuch

Mit 45 Bildern. Neubearbeitete Ausgabe. Geb. RM. 4.80

Ⓩ

UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT STUTTGART